

CONNEXION

BEWEGUNG UND SPIEL IM THEATER

**CONNEXION – Verbundensein
als Schlüsselmotiv und
(Vor-)Text kreativer Arbeit!**

Theater-, Körper- und
Musikworkshop zum kreativen
Ausdruck : Lasst uns unsere
Kreativität neu entdecken -
über unseren Körper, unsere
Stimme, unsere Sprache!



KONTAKTIERT UNS!

01. – 08. AUGUST 2025
18 – 35 JAHRE : 390 €



Le FIEF: 245 Grande Rue
26160 La Bégude-de-Mazenc
Drôme Provençale

OFAJ
DFJW

+33 (0)4 75 46 21 48
info@lefief-drome.com
www.lefief-drome.com

Wir bieten einen Workshop an, um durch **Verbundensein** „sein Spiel zu stärken“!

Dieser Workshop richtet sich an Personen, die professionell oder als Amateure Theater spielen, tanzen, singen oder schreiben und die ihre **Kreativität** fördern und an einer **kollektiven Kreation** teilnehmen möchten.



Im Mittelpunkt dieses Workshops steht der Begriff „**Connexion**“: Verbundenheit mit sich selbst und dem inneren Kind, mit dem anderen und der Gruppe, mit der Natur und den Elementen. Um diese verschiedenen Bereiche der Verbundenheit zu erforschen, werden wir eine Reihe von Übungen und Spielen vorschlagen, die die **Lust am gemeinsamen Kreieren** nähren, und wir werden auch mit Auszügen aus dem **Essay „Verbundensein“** („Connexion“ auf franz.) von **Kae Tempest** arbeiten. Die Teilnehmenden werden gebeten, Materialien mitzubringen, die in die gemeinsame Kreation mit einfließen können (Texte, Lieder, Choreografien, Zeichnungen..., die von der Thematik des Verbundensein inspiriert sind).

Wir werden uns durch die Praxis mit folgenden Fragen auseinandersetzen:

Wo beginne ich, um etwas zu kreieren?

Wie kann ich **meine Präsenz und mein Spiel stärken**, um auf der Bühne lebendiger und freier zu sein und mich noch besser mit meinen Partnern und dem Publikum verbinden zu können? Wir möchten mit den Teilnehmenden ein **spielerisches, fröhliches und heilendes Theater** erforschen.



Le FIEF: 245 Grande Rue
26160 La Bégude-de-Mazenc
Drôme Provençale

+33 (0)4 75 46 21 48
info@lefief-drome.com
www.lefief-drome.com

Béatrice Venet und **Lydia Böhmert**

sind beide Schauspielerinnen mit multidisziplinären Ansätzen, die sich auf die Begriffe Spiel und Ritual konzentrieren.

Béatrice' Arbeit ist vor allem von Clowntechniken, Improvisation, improvisiertem Gesang und medizinischem Tanz inspiriert.

Lydia interessiert sich vor allem für die Möglichkeiten des körperlichen Ausdrucks, sei es durch Tanz oder Körpertheater, wobei auch Meditations- und Atemtechniken nicht zu kurz kommen.

Dazu werden unter anderem Arbeitssitzungen im Freien angeboten, um in die Natur einzutauchen. Die Woche wird mit einer öffentlichen Vorstellung gekrönt, die die Elemente der gemeinsamen und individuellen Erfahrungsprozesse des Workshops einschließt.

Auch die Erforschung der Sprache spielt eine herausragende Rolle in ihrer Arbeit und ihrer Beziehung zur Welt, die sie poetisch gestalten wollen. Beide sind stark von den Theaterpraktiken beeinflusst, die sie in Südamerika kennengelernt haben: von ihrem geselligen, festlichen Geist und dem Geist der Gemeinschaft.

